GA101
G37
no.24
cop.2

hel. No. 2007.

334

Oberkommando des Heeres
GenStdH/ Kr K Verm Chef

„Dies ist ein geheimer Gegenstand im Sinne des § 88 Reichs-Straf-Gesetzbuchs (Fassung vom 24. April 1934). Mißbrauch wird nach den Bestimmungen dieses Gesetzes bestraft, sofern nicht andere Strafbestimmungen in Frage kommen."

DIRECTORATE OF MILITARY SURVEY, SURVEYS
8 NOV 1956 RECEIVED
MAP LIBRARY CATALOGUE REFERENCE
C22 / D30

ARMY MAP SERVICE
MAP LIBRARY
15 FEB 1947

Geheim

Germany. Heer. Abteilung für Kriegskarten und Vermessungswesen.

Kartenbrief Nr.24

abgeschlossen am 15. Januar 1943.

StellVo. Gen. Kdo. XVIII. Armeekorps
(Wehrkreiskommando XVIII)
empf. 31 JAN 1943
Nr. 1402 geh.
5 Beil.
Referat: Ia/Ib

Bezug: Kartenbrief Nr.23 (abgeschl.am 1.Nov.1942)
- 5 Anlagen - (i.e. 1, 2, 3, 4a, 4b.)

Teil A. K a r t e n

I. Allgemeines

1.) Deutsche Heereskarte

Nachdem in der Kriegskartenherstellung das Deutsche Heeresgitter (DHG) eingeführt und der Deutsche Heeresblattschnitt (DHB) für neu herzustellende Gebiete Anwendung findet, wird im Zuge dieser Bereinigung die bisher übliche Bezeichnung " Sonderausgabe" durch " Deutsche Heereskarte " (DHK) bzw. "Truppenkarte" (für Maßstäbe 1 : 100 000 und größer) ersetzt .

Für alle künftig zu bearbeitenden Karten wird die in der Anlage 1 gebrachte Anordnung dieser Bezeichnung unter gleichzeitiger Neufassung der Randausstattung befohlen .

Anlage 1

2.) Statt der bisherigen Bezeichnung " Deutsche Weltkarte 1:500 000 " (DWK 500) wird folgende neue Kennzeichnung eingeführt :

Europa 1 : 500 000 = E 500
Asien 1 : 500 000 = S 500
Afrika 1 : 500 000 = F 500

Die Anlage 2 gibt die Abgrenzungen wieder .

Anlage 2

3.)

3.) Deutscher Heeres-Blattschnitt

Der bisher bereits angewandte sogen. " Afrika-Blattschnitt " (Anlage 1 zum Kartenbrief Nr.17(" Numerierung der Deutschen Afrika-Karten ") ist nunmehr als " Deutscher Heeres-Blattschnitt" zu bezeichnen . Die Durchführung für neu herzustellende Deutsche Heereskarten wird von Fall zu Fall befohlen . Die z.Zt. benutzten Abgrenzungen besonders der Truppenausgaben werden hiervon nicht berührt.

Grundeinheit des DHB ist das Blatt der Weltkarte 1 : 1 Mill. mit der Ausdehnung in der Länge 6° (von Greenwich aus gerechnet) und in der Breite 4° (vom Äquator aus gerechnet) .

Der jeweils größere Maßstab wird durch Unterteilung dieser Seitenbegrenzung gewonnen .

1 Blatt-Gebiet	1:1 Mill.	umfaßt	4	Bl.	1:500 000 (1:200 000 bzw.
1 "	"	1:500 000	"	4	" (1:300 000 1:200 000)
1 "	"bzw.	1:300 000)	"	4	" 1:100 000
1 "	"	1:100 000	"	4	" 1: 50 000
1 "	"	1: 50 000	"	4	" 1: 25 000

Für eine später vorgesehene Maßstabsbereinigung ist folgende Maßstabs-Normreihe beabsichtigt : 1:1 Mill. - 1:500 000 - 1:200 000- 1:50 000 - 1:25 000 . Die Numerierung, die mit Buchstaben und arabischen Zahlen erfolgt, ist in ihrer Abhängigkeit bereits auf diese Normreihe abgestellt, wie die aus Anlage 3 ersichtlichen Beispiele für die Abgrenzung und Numerierung zeigen .

Anlage 3

4.)

4.) Schummerung in schräger oder senkrechter Beleuchtung.

Anlage 4a
Anlage 4b

Um für spätere Stellungnahme Erfahrungen zu sammeln wird in einigen Heereskarten Schummerung zur Unterstützung der Höhenlinien durchgeführt. Die anliegenden Muster zeigen Ergebnisse einer senkrechten und schrägen Beleuchtung des Reliefs , wobei für topogr. Übersichtsmaßstäbe die schräge Beleuchtung die anschaulichere Darstellungsart zu sein scheint .

5.) Folienherstellung durch Druck bzw. Kopie.

Es wird darauf hingewiesen , daß durch Druck gewonnene Folien nur dann einwandfreie Vervielfältigungen zulassen , wenn der Druck scharf und gut deckend durchgeführt ist . Gequetschte und graue Stellen erfordern viel Nacharbeit . Es ist daher , soweit möglich , die Herstellung der Folien im Kopierverfahren anzustreben .

6.) Einsparung von Folien .

Veraltete Folien sind nach Möglichkeit abzuwaschen , um sie zur Verwendung für neue Ausgaben weiter benutzen zu können . Bei der Neuherstellung von Folien ist nur die unbedingt erforderliche Anzahl niederzulegen . Zur Einsparung von Astralon kann ferner Ultraphan o.ä. (für Flächenfarben) aufgebraucht werden .

7.) Druckleistung .

Alle kartenherstellenden Einheiten werden aufgefordert , ihre Druckleistung an Landkarten
a) nach Druck (Anzahl der bedruckten Papierbogen)
b) nach Druckgängen (Druck x Anzahl der Farben)
laufend zu erfassen .

In vierteljährlichen Zeitabständen (erster Termin 1.4.43) sind diese Zahlen auf dem Dienstweg an die Abt.f.Kr.Kart.u.Verm.Wes.(II) für das Kriegstagebuch bekanntzugeben. Hierbei ist die frühere Druckleistung bis 31.12.42 getrennt als Schätzung aufzuführen.

8.)

337

8.) Die nächste Zusammenstellung aller Karten - und Mil-Geo-Arbeiten wird in erweiterter Form voraussichtlich zum 1.April 1943 erscheinen .

Z.Zt. ist noch das rosa Heft " Ausgabe E" mit Stand vom 1. August 1942 , ergänzt durch Mitteilungen der Kartenbriefe Nr.23 und 24 , zu benutzen .

9.) Richtlinien für das Kartenwesen des Heeres (grünes Heft mit Schreiben als Anlage zum Kartenbrief Nr.23) .

Weitere Hefte können nachgefordert werden .

An die Einreichung von Beiträgen wird erinnert .

10.) Es wird nochmals darauf hingewiesen , daß Anforderungen für Karten der Truppenbetreuung grundsätzlich nach wie vor an OKW, AWA Abt.Inland zu richten sind . Soweit wie z.Zt. möglich wird OKW, wenn notwendig in Verbindung mit OKH Abt.f.Kr. Kart.u.Verm.Wes.,die Anforderungen erledigen .

II. Deutsches Reich

Karte der Wehrkreis-, Wehrersatz- und Wehrbezirksgrenzen .

Im Maßstab 1: 1 000 000 wird diese Karte in zwei Teilblättern , umfassend das gesamte Großdeutsche Gebiet mit Stand vom 1.1.43 neu bearbeitet . Die Herausgabe einer Auflage nur mit den Wehrkreis,- Wehrersatz- und Wehrbezirksgrenzen in schwarzem, rotem und grünem Aufdruck sowie einer weiteren Auflage nur mit den Wehrkreisgrenzen und dem grünen Aufdruck der Lage der Truppenübungsplätze, einer Blatteinteilung der Großblätter 1:100 000, Blätter 1:75 000 wird voraussichtlich Mitte April erfolgen . Die Abgabe beider Karten erfolgt gemäß Verteiler .

III.Westen

338

III. Westen

A. Frankreich
B. Belgien
C. Niederlande
} s.Kartenbrief Nr.23

1:200 000 Herstellung der Einzelblätter 1:200 000 beim Kr.Kart..Verm.Amt Utrecht in Arbeit . Die Bearbeitung erfolgt im Blattschnitt des Kartenwerkes Frankreich 1:200 000 , das bereits Belgien erfaßt.

D. Großbritannien
E. Spanien und Portugal
} s.Kartenbrief Nr.23

IV. Norden

A. Dänemark
B. Norwegen
C. Schweden
D. Finnland
} s.Kartenbrief Nr.23

V. Osten

Allgemeines:

I. Bei Übernahme der für die Berichtigung Eo 300 eingegangenen Kartenblätter hat sich herausgestellt , daß für einunddenselben Straßenzug mitunter die verschiedensten Angaben gemacht worden sind . Als Beispiel sei nur folgendes angeführt : Die Straße Anapa-Werch.Bajanskaja im Blatt Z 45 Noworossijsk wird von einer Einheit als Durchgangsstraße , von einer anderen Einheit aber ausdrücklich als Nichtdurchgangsstraße bezeichnet .

Es muß unbedingt gefordert werden , daß derartige widersprechende Angaben bereits draußen bereinigt und nicht ungeklärt hierher gegeben werden . Da , um die Termine einzuhalten , von Berlin aus keine Rückfragen mehr erfolgen können , müssen jetzt zwangsweise Fehler

mitgeschleppt

339

mitgeschleppt werden , für die die Verantwortung bei den aufsichtführenden Feldeinheiten liegt .

Ferner wird noch darauf hingewiesen, daß jedes Kartenblatt , das Berichtigungen enthält, von der betr. Dienststelle unterschriftlich gekennzeichnet sein muß, um Rückfragen zu ermöglichen .

II. In der Anlage 1a zum Kartenbrief Nr.23 ist für die Bezeichnung der Karte Osteuropa 1:300 000 der Buchstabe "i" einzufügen , sodaß die vollständige Buchstabenreihe ... h , i , j , k usw. wiedergegeben wird .

III. Für die einheitliche Beschriftung der Truppen- und Deutschen Heereskarten wurden durch Verfügung OKH/Abt.f.Kr.Kart.u.Verm.Wes./Kdr.Kart.Verm.Tr. Nr.9600/42 vom 5.12.42 nachfolgende Richtlinien befohlen :

1.) Alle Namen , die in der DWK 500 vorkommen, sind sowohl in alle kleineren wie auch größeren Maßstäbe zu übernehmen . Sie werden als Leitnamen bezeichnet und in besonderen Ortsnamenverzeichnissen zusammengefaßt . Für den Truppengebrauch werden zusätzlich Schriftfolien der DWK 500 bearbeitet (s. daselbst).

2.) In den Maßstäben , die von den Kr.Kart.Verm. Ämtern und den Karten - und Verm.Tr. bearbeitet werden , sind die Leitnamen bis 31.3.43 bei Neuauflagen zu übertragen . Soweit solche aufgrund der Rohstofflage nicht durchgeführt werden können , sind die älteren Bestände durch Überdrucke zu berichtigen .

3.) Im Truppengebrauch haben sich Bezeichnungen von Ortschaften und sonstigen auffallenden Geländepunkten z.T. in falscher Übersetzung der russ. Schrift eingebürgert und Eingang in die Truppenkarte gefunden . Eine nachträgliche Berichtigung dieser Namen würde Unklarheiten im Gebrauch und in der Befehlsgebung mit sich bringen . Deshalb werden die Orts -

usw.

340

usw.- Bezeichnungen, sofern sie in der Karte 1:500 000 nicht enthalten sind , bei der Bearbeitung der Karte Eo 300 aus der Truppenkarte auch bei falscher Übersetzung mit übernommen . Dabei werden diejenigen Ausgaben der Truppenkarten zugrunde gelegt , die nach der jeweils übersandten Arbeitsübersicht über Truppenausgaben als die neuesten gemeldet wurden . Bei Nachauflage der Truppenausgabe sind daher Namensänderungen möglichst nicht mehr vorzunehmen , da sonst überhaupt keine Stetigkeit zu erzielen ist .

4.) Bei mehrfarbigen Karten sind Gewässernamen von den Bearbeitern in der Heimat und im Felde künftig in Blau zu bringen .

IV. Um Verwechslungen von Ortschaftsbezeichnungen gleichen Namens in den besetzten Ostgebieten zu vermeiden (z.B. Woroschilowsk usw.) ist künftig zur Unterscheidung die Rayonbezeichnung beizufügen . Ein Verzeichnis dieser Ortschaften wird angestrebt .

1: 50 000 u. 1:100 000 Durch Übereinkommen zwischen Chef des Ausbildungswesens im Ersatzheer und Chef Kr Kart u Verm Wes werden , um den großen Anforderungen an großmaßstäblichen Karten für Ausbildungszwecke an den Waffen - und Kriegsschulen zu genügen, größere Auflagen aufgrund der von der Truppe übersandten Folien 1: 50 000 und 1:100 000 hergestellt . Chef Ausbildungswesen hat zur Vereinfachung 4 Gebiete mit je rd. 20 Blättern im Rahmen der Karte 1:100 000 festgelegt , die grundsätzlich der Ausbildung dienen sollen . Es sind dies die Gebiete Wolchow , Sseliger-See , Poltawa-Charkow , Noworossijsk-Maikop . Andere Gegenden können nicht berücksichtigt werden , etwaige Anträge bleiben daher unberücksichtigt.

1:200 000

341

1:200 000 1.) Über die im Kartenbrief Nr.23 angegebene Bearbeitung der Einzelblätter des Kartenwerkes Esu (K) 200 hinaus werden 11 Zusammendrucke hergestellt , die meist je 6 Einzelblätter umfassen . Es sind die Blätter :

Tuapse	(L 37-27,28,33,34,K 37-3,4)
Ssuchum	(L 37-35,36, K 37-5, 6, 11, 12)
Pjatigorsk	(L 38-31, 32, K 38-1, 2, 7, 8)
Grosnyj	(L 38-33,34, K 38-3, 4, 9, 10)
Kisljar	(L 38-35,36, K 38-5, 6, 11, 12)
Batum	(K 37-18,24, K 38-13, 14, 19, 20)
Tiflis	(K 38-15,16,17,21,22,23)
Derbent	(K 38-18,24, K 39-19)
Eriwan	(K 38-26,27,28,32,33,34)
Kirowabad	(K 38-29,30,35,36, K 39-25, 31)
Baku	(K 39-26, 32,33)

Der besseren Lesbarkeit wegen sind vorstehend die mit römischen Ziffern zu bezeichnenden Blätter , z.B. L 37-XXVII in arabischen Ziffern wiedergegeben (L 37-27). Nach Herstellung einer vorläufigen Auflage für die Zusammendrucke Tuapse , Pjatigorsk , Grosnyj , Kisljar und Tiflis wurden diese Blätter noch einmal eingehend berichtigt und werden laufend mit den restlichen 6 Zusammendrucken bis Ende Januar in der Auflage fertiggestellt .

2.) Das Kartenwerk Turkestan 1:200 000 war mit Ablauf des November in 79 Blättern der ersten Ausgabe erschienen . Durch Einsendung neuer russ. Originale 1:200 000 können 6 , bisher behelfsmäßig durch Vergrößerung hergestellte Blätter neubearbeitet werden . Es sind dies

K 42 - SO - 1, 3, 4
K 43 - SW - 3
Jot 42 - NO - 3

Die Blattbezeichnung entspricht dem neuen Deutschen Heeresblattschnitt (DHB) .

1:300 000

342

1:300 000 Die Karten des Arbeitsabschnittes B (s.Kartenbrief Nr.23 , Anlage 1) sind Anfang Dezember mit Überprüfungsexemplaren den Einheiten zugestellt worden . Die mit Berichtigung zu versehenden Blätter wurden zwecks Herstellung der endgültigen Auflage bis zum 10.1.43 zurückgefordert . Die Rücksendung der noch ausstehenden Blätter wird hiermit nochmals schnellstens gefordert . Nicht oder zu spät eingehende Blattberichtigungen können keine Berücksichtigung mehr erfahren . Auftretende Beanstandungen an den bearbeiteten Blättern fallen zu Lasten der zuständigen Kartentruppen .

Inzwischen wurden ferner von den Einzelblättern

Z 45 - 53
a 45 - 53
b 45 - 52
c 45 - 51
d 47 - 50
e 47 - 49

Vorauflagen der unüberprüften Blätter hergestellt und den zuständigen Heeresgruppen teils Mitte Dezember unmittelbar zugeleitet .

Gleichfalls erfolgte eine Zusammenfassung der Einzelblätter im Rahmen der festliegenden Zusammendrucke . Darüber hinaus werden von allen Einzelblättern je 10 Ballen und von den Zusammendrukken je 5 000 Stück mit LWN hergestellt, die in voller Höhe ebenfalls unmittelbar im Laufe des Januar den H.Gr. zugestellt werden .

Für den Arbeitsabschnitt C (s.Kartenbrief Nr.23 , Anlage 1a) wird laufend eine Neuzeichnung der Karte durchgeführt , soweit dazu russ. Originale 1:100 000 vorhanden sind . Desgleichen finden sämtliche eingehenden Berichtigungsunterlagen ihren Niederschlag .

1:500 000

1:500 000 1.) Die im Kartenbrief Nr.23 Seite 9 angekündigte Übersendung von Überprüfungsexemplaren der berichtigten Ausgabe 1:500 000 (vorwiegend zunächst Arbeitsabschnitt B) wurde wegen anderer hier zu erledigender Dringlichkeitsarbeiten bis zum 20.1.43 herausverlegt . Die Rückgabe der Berichtigungsblätter verschiebt sich demzufolge bis zum 15.2.43. Bis dahin nicht eingegangene Berichtigungen können keine Berücksichtigung mehr erfahren .

2.) Für die unter Osten , Absatz Allgemeines II. angegebene einheitliche Beschriftung, wird laufend eine Karte der Leitnamen zugestellt , die in der Beschriftung als grundlegend zu betrachten ist . Die bisher draußen vorhandenen Karten 1:500 000 sind , um evtl. Mißverständnissen vorzubeugen , nicht als Grundlage einer einheitl. Beschriftung zu betrachten , da diese teils vor der Herausgabe des Umschriftungsschlüssels bearbeitet worden sind .

Die Karte der Leitnamen wurde zunächst für den Südabschnitt hergestellt , umfaßt jedoch auch schon einige Blätter des Mittelabschnittes . Ihre Bearbeitung erfolgt grundsätzlich für das gesamte Europ. Rußland .

1:1 Mill. Keine Änderungen im Vergleich zum Kartenbrief Nr.23.

VI. Südosten

VI. Südosten

A. Bulgarien

1:100 000 Die Auflagen der neuhergestellten Blätter vom Südteil des Landes wurden ausgeliefert .

1:1 Mill. Der Zusammendruck " Bulgarien-Griechenland" ist noch in Berichtigung .

B. Griechenland

1:500 000)
1:1 Mill.) noch in Berichtigung .

C. Kreta

1: 50 000 Die fehlenden Blätter vom Ostteil der Insel sind noch in Arbeit .

1:500 000 Das Blatt I 35 NW ist ausgeliefert .

VII. Vorderasien

Allgemeines:

a) Ortsnamenverzeichnisse
Die Verzeichnisse " Iran(Westteil)", " Irak" , " Türkei", " Syrien" und " Palästina-Transjordanien" werden im Januar 1943 fertiggestellt .

b) Kartenlager
Die im bisher stillgelegten OKH-KL Bukarest vorhandenen älteren Karten Vorderasiens werden vom OKH-KL Wien durch neue Ausgaben ersetzt .

c) Neue Zeichenerklärung
Straßen und Wege wurden in der Kartenausstattung 1942 einheitlich nur in Rot dargestellt .

Die Deutschen Heereskarten Vorderasiens erhalten nunmehr bei eingehender Überarbeitung ab 1943 die Zeichen für Straßen und Wege in Schwarz mit orange Aufdruck für den Durchgangsverkehr .

A. Türkei

345

A. Türkei

1: 25 000 — Berichtigte Auflagen von Edirne-Block sind ausgeliefert .
Auflagen der übrigen Blätter vom Bosporus und der Dardanellen folgen in Kürze .
Umgebung Izmir (11 Blätter) wird z.Zt. berichtigt .

1: 100 000 — Europäischer Teil .
Vergrößerung aus 1:200 000 als Anschluß an Bulgarien und Griechenland 1:100 000 ist in Vorbereitung .

1:200 000 — Ausgabe Nr.3 (alle Blätter) mit Geländeschummerung und weiteren Berichtigungen ist in Fertigstellung .

B. Irak

1:200 000 — Blätter des Nord-Gebietes werden nach russ. Beutekarten und nach Luftbildern neuhergestellt .
Auflagen der Erweiterung nach Westen (7 Blätter) über das Wüstengebiet nördlich 32° n.Br. sind ausgeliefert .

C. Iran

1: 25 000 — Eine Umgebungskarte Täbris ist in Arbeit .

1:200 000 — Blätter des Nordwest-Gebietes werden nach russ. Beute-Karten und nach Luftbildern neuhergestellt .
Die noch fehlenden Blätter der Ausstattung 1942 vom Südost-Gebiet sind in Auslieferung .

1:500 000 — Auflagen der Erweiterung nach Osten sind in Auslieferung .

D. Afghanistan

1:200 000 — Alle Blätter werden nach russ.Beutekarten neuhergestellt bzw. berichtigt .

1:500 000 — Neue Blätter sind in Arbeit .

E. Zypern

346

E. Zypern

1: 50 000 — Berichtigte Auflagen der Blätter Nr.2,3,4,8 und 12 sind ausgeliefert .
Auslieferung der erneut nach Luftbildern berichtigten Blätter 1,5,6,7,9,10 und 11 erfolgt in Kürze .

F. Arabien

1:500 000 — Auflagen neuer Blätter nördlich 24° n.Br. sind in Auslieferung .

G. Zusammendrucke und Übersichtskarten von Vorderasien

1:500 000 — Die Berichtigungsarbeiten der 10 mit Schummerung versehenen Zusammendrucke sind noch im Gange .

1:1 Mill. — Operationskarte Bl. Nr.7 und Nr.8 ist in Fertigstellung .
Neuer Zusammendruck "Kaukasus-Persischer Golf" ist in Arbeit .
Abgrenzung : Im Norden = Kaukasus einschl. Naltschik
im Osten = Meridian 54° ostw.L. v.Greenwich
im Süden = einschl.Südgrenze Irak und Bushire
im Westen = einschl.ostw.Grenzzipfel von Syrien

1:2 Mill. — Deutsche Heereskarte " Syrien-Palästina-Irak" ist in Fertigstellung . Diese Karte schließt die Lücke zwischen den Karten " Türkei " , " Iran " und " Ägypten " gleichen Maßstabes .

1:2,5 Mill. — Auflagen der berichtigten Karte "Südeuropa/Ostblatt" (Ausgabe Nr.3) wurden ausgeliefert .
Deutsche Heereskarte "Vorderasien" wird nach neuesten Blättern 1:1 Mill. neu gezeichnet .
Abgrenzung : Im Norden = Asowsches Meer mit Rostow u.Kaspisches Meer
im Osten = Persischer Golf einschl. Bander Abbas
im Süden = Nordarabien mit Medina und Er Riad
im Westen = Griechenland und Grenze Libyen-Ägypten

VIII. A f r i k a

Allgemeines : a) Erster Nachtrag zum Planheft Afrika (Ergänzung Libyen und Ägypten) ist ausgeliefert .

b) Zweiter Nachtrag zum Planheft Frankreich unter besonderer Berücksichtigung von französisch Nordafrika ist in Arbeit .

A. Ä g y p t e n

" Arabische Ausdrücke auf libyschen und ägyptischen Karten " wurde nach grundlegender Überarbeitung als II. Ausgabe ausgeliefert .

" Namenverzeichnis Ägypten " ist in Arbeit .

Nachauflagen aller Maßstäbe einschl.Folien werden laufend zur Auffüllung der OKH-KL Berlin , München und Wien ausgeliefert .

Berichtigungen und Neuherstellungen laufen mit den verfügbaren Kräften ohne Dringlichkeit weiter .

Berichtigter Zusammendruck " Athen-Alexandrien" 1:1 Mill. wurde ausgeliefert.

B. L i b y e n

" Arabische Ausdrücke auf libyschen und ägyptischen Karten " wurde nach grundlegender Überarbeitung als II. Ausgabe ausgeliefert .

Nachauflagen aller Maßstäbe einschl. Folien werden laufend zur Auffüllung der OKH-KL Berlin , München und Wien ausgeliefert .

1:100 000 Blätter der Lücke entlang der Küste zwischen 15° bis 18° o.L. wurden nach Vergrößerung aus 1:200 000 hergestellt . Auflagen sind in Auslieferung .

1:200 000

1:200 000 Neuhergestellte Blätter von 15° bis 18° o.L. (Küstengebiet) wurden ausgeliefert . Noch fehlende Blätter des übrigen Küstengebietes sind in Auslieferung .

Aus den neuen Einzelblättern wird ein Zusammendruck " Tripolis-Misurata" hergestellt .

1:500 000 Die Blätter Nr.H 32 SO Tinrhert und H 33 SW B.es Scheref wurden fertiggestellt . Auflagen sind in Auslieferung .

C. T u n e s i e n

Arabisches Sachwörterbuch für Nordwestafrika ist in Arbeit .

1: 50 000 Je 2 000 einfarbiger Kupfertiefdrucke aller franz. Originalblätter wurden an das OKH-KL München ausgeliefert . Weiterhin wurde eine erste Teillieferung von 5 000 Stück der Buntausgabe an das OKH-KL München ausgeliefert . Weitere Auflage auch für OKH-KL Berlin und Paris folgt .

1:100 000 Mehrfarbige Auflage von 5 000 Stück aller Originalkarten wurde an das OKH-KL München ausgeliefert . Weitere Auflage auch für OKH-KL Berlin und Paris folgt .

1:200 000) 1:500 000) Nachauflagen zur Auffüllung von Beständen (einschl. Folien) sind an die OKH-KL Berlin , München und Paris in Auslieferung . Diese Auflagen enthalten nur geringfügige Veränderungen . Die früheren Bestände sind daher nicht zu vernichten .

Kleine Auflagen mit Eindruck des franz. Lambert-Netzes wurden an das OKH-KL München ausgeliefert.

Neuer " Zusammendruck Tunis 1:200 000" (aus den Einzelbl. Nr.II, III, V , VI) wurde ausgeliefert.

Neue Zusammendrucke 1:500 000 "Tunis" und "Gabes" sind in Arbeit.

D.Algerien

349

D. Algerien

1: 5 000 — 2 000 Stück einfarbiger Kupfertiefdrucke von Constantine sind an das OKH-KL München in Auslieferung .

1: 10 000 — Je 2 000 einfarbiger Kupfertiefdrucke von Algier und Oran sind an das OKH-KL München in Auslieferung .

1: 50 000 — Je 2 000 einfarbiger Kupfertiefdrucke aller franz. Originalblätter wurden an das OKH-KL München ausgeliefert . Erste Teilauflage von 5 000 Stück der Buntausgabe ist in Richtung Westen - Osten an das OKH-KL München in Auslieferung . Weitere Auflage auch für das OKH-KL Berlin und Paris folgt .

1:200 000) 1:500 000) — Nachauflagen zur Auffüllung von Beständen (einschl. Folien) sind an die OKH-KL Berlin, München und Paris in Auslieferung . Diese Auflagen enthalten nur geringfügige Veränderungen . Die früheren Bestände sind daher nicht zu vernichten .
Neuer Zusammendruck "Algier 1:500 000" ist in Arbeit .

E. Franz. Marokko

1: 50 000 — Auflagen der Originalkarten für die OKH-KL Berlin , München und Paris wurden in Auftrag gegeben .

1:200 000) 1:500 000) — Nachauflagen zur Auffüllung von Beständen der OKH-KL Berlin, München und Paris sind im Druck .

F. Westafrikanische Inseln

1:200 000 — Die Azoren , die Kap Verdischen Inseln , die Kanarischen Inseln und Madeira wurden in insgesamt 9 Blättern erfaßt .
Auflagen sind im Druck .

1:500 000

350

1:500 000 — Neues Blatt Kanarische Inseln.
(Zusammengesetzt aus Teilen der Blätter E 26 SO, E 27 SW , D 26 NO und D 27 NW) ist ausgeliefert .

G. Übersichtskarten .

1:1 Mill. — Neuer Zusammendruck " Algier-Tripolis" ist in Arbeit . Druck erfolgt mit Höhenschichten.
Abgrenzung : Im Norden = 37° 30' n.Br.
im Osten = 17° o.L.
im Süden = 28° n.Br.
im Westen = 0° (Greenwich)
Auflagen werden im Februar 1943 ausgeliefert .

1:2 Mill. — Die vorhandenen mehrfarbigen Blätter Nordafrikas werden berichtigt . Die vorhandenen einfarbigen Blätter Nordafrikas (nördl.Äquator) werden vervollständigt und auf mehrfarbige Ausgabe umgestellt .

357

Teil B MilGeo

Militärgeographische Beschreibungen

Afrika

Spanisch-West-Sahara

Militärgeographische Studie über Spanisch-West-Sahara (Rio de Oro mit Spanisch-Sahara und Spanisch-Süd-Marokko)

(Entwurf)

abgeschlossen am 10.11.1942

Jnhalt: Textheft mit Skizzen und Bildanhang. Th

Anl. 1
zum Kartenbrief Nr. 24

Muster für Randausstattung
(Beispiel Osteuropa 1:300000)

Greiferkante

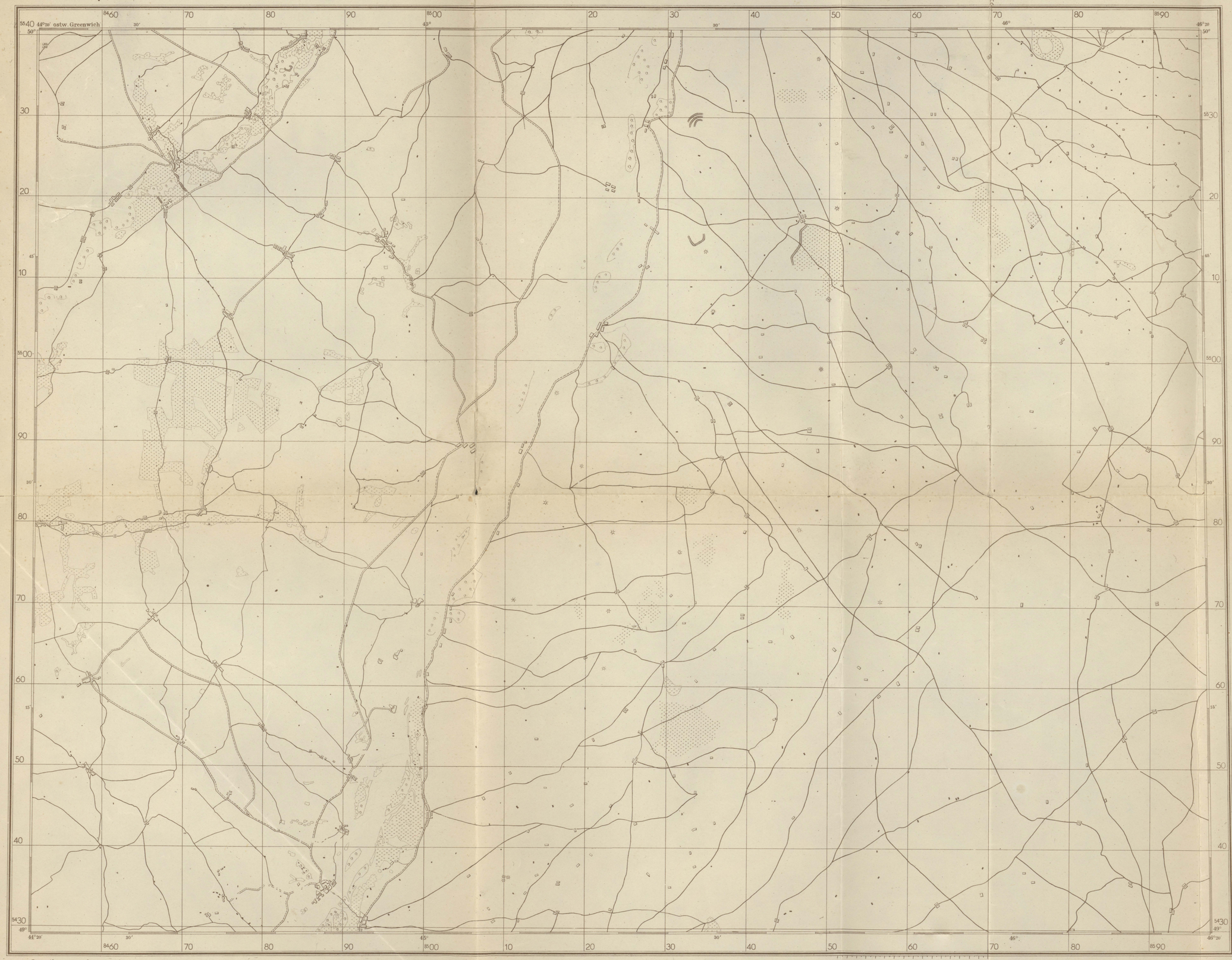
Osteuropa 1:300000

Deutsche Heereskarte

Nur für den Dienstgebrauch!

Ausgabe Nr. 3

Blatt-Nr. d 50
Dubowka



Zeichenerklärung:

BAKU Großstadt über 100000 Einwohner
Froloff Mittelstadt 30 - 100000 „
Sebesh Kleinstadt 5 - 30000 „
Osaritschi Marktflecken unter 5000 „
Nagorje Großes Dorf
Trunewo Kleines Dorf, Einzelobjekte

Mehrgleisige Eisenbahn
Eingleisige Eisenbahn
Industrie- und Nebenbahn
Schmalspurbahn
Eisenbahn im Bau
Durchgangsverkehr
Straße mit gutem Unterbau
Straße mit weniger festem Unterbau
Gebesserter Landweg
Sonstige Wege
Fußweg, Schneise
Winterweg
Knüppeldamm
Ölleitung
Staatsgrenze
Grenze der Bundesrepubliken (SSR.)
Grenze der auton. Republiken (ASSR.)
Gebietsgrenzen
Bezirksgrenzen

Eisenbrücke
Holzbrücke
Stromschnelle
Wasserfall
Schleuse
Furt
Wagenfähre W.F.
Personenfähre P.F.
Hafen
Sandbank
Brunnen
Quelle
Brunnen mit Schöpfwerk
Ausgetrockneter Brunnen
Wasserloch
Regenwassergrube
Unterirdischer Kanal
Kanal
Trockenes Flußbett

Wassermühle
Austrocknender Fluß
Anfang der Flußbarkeit
See
Lage unsicher

Tundra
Sandwüste, Sandsteppe
Stein- oder Felswüste
Wald mit Schneise
Busch
Schneegipfel, Gletscher
Wiese
Bruch
Schilf
Reisfelder
Salzsumpf, Salzpfanne
Sumpf

Fabrik
Traktorenstation
Flugplatz
Schacht
Waldwärterhaus
Forstamt
Funkstelle
Post und Telegraph
Kirche
Zollamt
Leuchtturm
Leuchtfeuer
Moschee
Friedhof
Winterhütte
Nomadenlager
Ruine
Scheune
Paß
Bergwerk
Grube
Steinbruch
Damm

.54 Höhenpunkt
Nivellementspunkt
Trigonometrischer Punkt
Astronomischer Punkt außerhalb einer Ortschaft

Meteorologische Station
Hydrologische Station

Die Höhenlinien sind in Stufen von 20 m gezeichnet.
100-m-Stufen sind verstärkt.

Abkürzungen:

Bar. = Baracke
Bf. = Bahnhof
B.W. = Bahnwärter
Br. = Brunnen
B. = Berg
Bgwk. = Bergwerk
Frdh. = Friedhof
Grbh. = Grabhügel
H. = Hütte
Hp. = Haltepunkt
Hs. = Haus
Ht. = Hof
Hhl. = Höhle

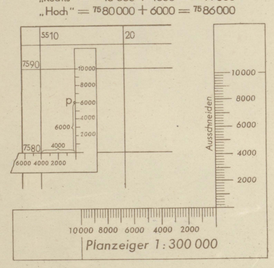
T.O. = Harzofen
Imk. = Imkerei
M.T.St. = Maschinen- u. Traktorenstation
Qu. = Quelle
R. = Ruine
Sch. = Scheune
S. = See
Sw. = Sägewerk
Stk. = Steinkohlengrube
T. = Turm
Zgl. = Ziegelei
Swch. = Sowchos = Staatsgut
Klch. = Kolchos = Gemeindegut

Gitter: Deutsches Heeresgitter

Planzeiger

Zum Ablesen ist die waagerechte Teilung so an eine waagerechte Gitterlinie zu legen, daß die senkrechte Teilung den zu bezeichnenden Kartenpunkt berührt. Dann ist an der waagerechten Teilung bei der nächsten linken senkrechten Gitterlinie der „Rechts"-Wert und an der senkrechten Teilung der „Hoch"-Wert abzulesen. Der Rechtswert ist stets zuerst zu nennen. Die Punktangabe erfolgt in Metern. Nicht ablesbare Werte sind bis zur Angabe des vollen Wertes durch Nullen zu ersetzen.

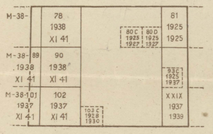
Beispiel: Punkt p liegt in Metern:
„Rechts" = 55 10 000 + 4000 = 55 14 000
„Hoch" = 75 80 000 + 6000 = 75 86 000



Grundkartenwerk
Russische Karte 1: 50000
Russische Karte 1:100000
Russische Karte 1:200000

Weitere Grundlagen:
Russische Karte 1:500000
DWK 500
WK 1000

Grundlagenskizze
(Blattnummern, Stand und Druckdatum)



Berichtigungsunterlagen:

Straßenberichtigung nach Angaben des Chefs des Transportwesens

Verwaltungsgrenzen:

UdSSR.
RSFSR.
Geb. Stalingrad

Maßstab 1:300 000

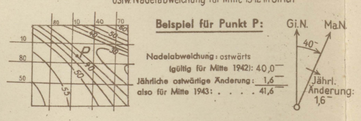
Herausgegeben vom OKH / GenStdH
Chef des Kriegskarten- und Vermessungswesens
1941
Überarbeitet XI.1942.

Lageskizze

Jelan c 51	Kamyschin d 51	Nowousensk e 51
Froloff c 50	Dubowka d 50	Elton e 50
Nischne Tschirskaja c 49	Stalingrad d 49	Baskuntschak e 49

Schwarz ausgezogen: Eo 300
Braun ausgezogen: WK 1000
Braun gestrichelt: DWK 500

Ostw Nadelabweichung für Mitte 1942 in Strich



Ballenbezeichnung

Eo 300	d 50
DHG	Ausgabe Nr. 3

Nachdruck oder mißbräuchliche Benutzung verboten!
Urheberrecht vorbehalten

L 1943 (D . . . .)

ARMY MAP SERVICE
MAP LIBRARY
~~3 MAR~~ 1947
15 FEB

Deutsche Heereskarte 1:500000

Anl. 2
zum Kartenbrief Nr. 24

F 500

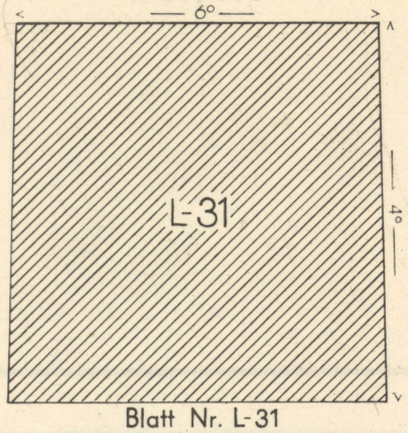
S 500

F 500

Anlage 3
zum Kartenbrief Nr. 24

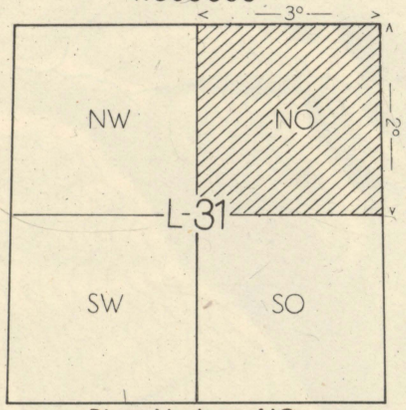
Deutscher Heeres-Blattschnitt (DHB)

1:1000000



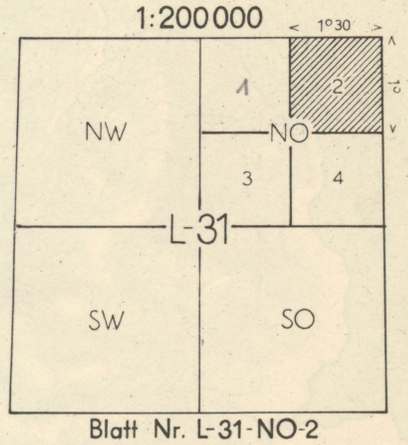
Blatt Nr. L-31

1:500000



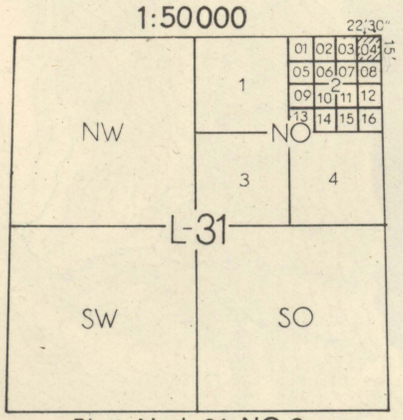
Blatt Nr. L-31-NO

1:200000



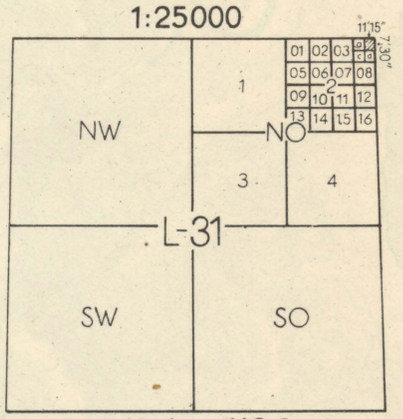
Blatt Nr. L-31-NO-2

1:50000



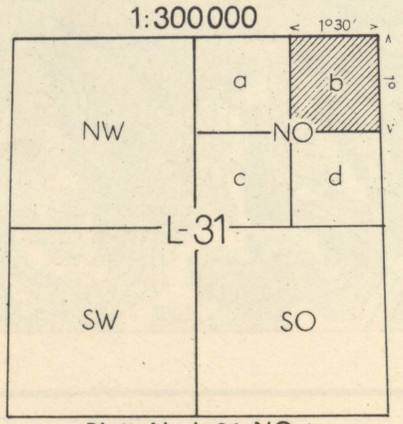
Blatt Nr. L-31-NO-2-04

1:25000



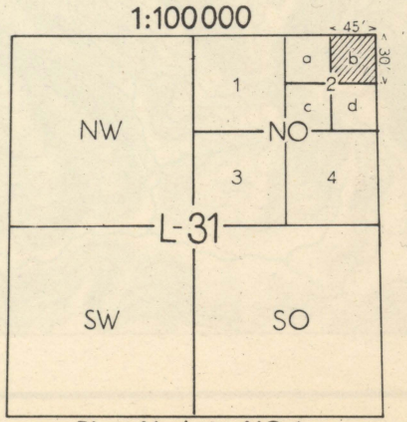
Blatt Nr. L-31-NO-2-04-b

1:300000



Blatt Nr. L-31-NO-b

1:100000



Blatt Nr. L-31-NO-2-b

Norm - Maßstäbe

Muster
für Geländeschummerung in schräger Beleuchtung

Anlage 4a
zum Kartenbrief Nr. 24

Muster
für Geländeschummerung in senkrechter Beleuchtung

BOLIVIEN GEOLOGISCHE
YPFA
LIBRARY
INFO

356

Anlage 4b
zum Kartenbrief Nr. 24